

Neumünster

Hier zu Hause

Frühjahrsmarkt wird abgesagt

NEUMÜNSTER Keine Zuckerwatte oder gebrannte Mandeln, keine Karussells und auch kein Dosenwerfen: Die Stadt Neumünster hat sich entschieden, aufgrund der Maßnahmen zur Verhinderung der weiteren Ausbreitung des Coronavirus' den Frühjahrsmarkt der Schausteller auf dem Jugendspielplatz abzusagen. Der Jahrmarkt war ursprünglich für den 8. bis 11. Mai geplant.

HOLSTEINISCHER
COURIER

Ihr Kontakt zu Redaktion und Verlag

REDAKTIONSLEITUNG

Hannes Harding
Tel. 04321/946-1700

STADTREDAKTION

Jens-Martin Bluhm -1720
Christian Lipovsek -1099
Gunda Meyer -1726
Dörte Moritzen -1721
Fax -1717
E-Mail redaktion.neumuenster@shz.de

UMLANDREDAKTION

Susanne Otto -1725

SPORTREDAKTION

Arne Schmuck -5410
E-Mail sport.neumuenster@shz.de

ANSCHRIFT

Kuhberg 34, 24534 Neumünster
Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag 9 - 17 Uhr
Freitag 9 - 15 Uhr
Zentrale: Tel. 04321/946-0

VERLAGSHAUSLEITUNG

Georg Elbers 04321/946-2700

LESERSERVICE

Online-Leserservice:
www.mein.shz.de (24h)
Tel. 0800/2050-7100 (gebührenfrei)
E-Mail leserservice@shz.de

ANZEIGENSERVICE

Tel. 0800/2050-7200 (gebührenfrei)
E-Mail anzeigen@shz.de

BEZUGSPREIS

Monatlich € 44,20 durch Zusteller,
durch die Post € 46,20.
Preise inkl. 7 % MwSt.

„Auf das Wesentliche besinnen“

Landfrauen-Vorsitzende Marlies Kozielski-Nuske über den Beitrag jedes Menschen zum Klimawandel und das Positive einer Krise

FR.

FREITAGS-
INTERVIEW

NEUMÜNSTER Marlies Kozielski-Nuske ist die neue Vorsitzende des Landfrauen-Vereins Neumünster und Umgebung. Die Mutter von zwei Kindern lebt mit ihrer Familie seit 25 Jahren auf einem Resthof in Arpsdorf mit Hühnern, Pferden, Hund und Katzen. Die gebürtige Kielerin ist studierte Diplomingenieurin für Chemie und Verfahrenstechnik, pensionierte Studiendirektorin und arbeitete als Berufsschullehrerin an der Walther-Lehmkuhl-Schule. Courier-Reporterin Gabriele Vaquette sprach mit ihr – über den Verein und auch über die aktuelle Corona-Lage.

Landfrauen haben sich modernisiert – wie?

Landfrauen waren früher Bauersfrauen – aber heute kommen viele aus allen Berufen und Schichten. Wir haben ein breit gefächertes Angebot mit vielen aktuellen Themen: Kulturelles, Vorträge über Lach-Yoga, Pflanzenschutz, klimagesunde Ernährung im Alltag – etwas sowohl für Ältere als auch für Jüngere.

Welche Projekte liegen Ihnen besonders am Herzen?

Wir haben bisher so einige Projekte gemacht, Bienen-skulpturen für die Landesgartenschau, Fahrräder aufbereitet für Flüchtlinge oder Kochen für Jungs am Boys Day. Ich möchte den Klimaschutz verstärkt in unser Programm einfließen lassen.



„Man sollte die landwirtschaftlichen Produkte mehr achten und wertschätzen“: Marlies Kozielski-Nuske ist die neue Vorsitzende der Landfrauen Neumünster und Umgebung. FOTO: VAQUETTE

Die Bauern demonstrieren für eine gerechtere Agrarpolitik und gegen den Klimawandel. Was ist der Beitrag der Landfrauen?

Es gibt ein Positionspapier der Landfrauen dazu. Man erwartet von den Landwirten, dass sie regionale und hochwertige Nahrungsmittel nachhaltig erzeugen. Die Gesellschaft stellt höhere Anforderungen, die mit höhe-

ren Kosten verbunden sind – will diese aber nicht zahlen. Wenn ich hochwertige Dinge haben möchte, muss ich vielleicht auch mal auf etwas verzichten und nicht auf Billigware zurückgreifen. Einen Punkt aus dem Positionspapier finde ich besonders gut: Das Fach „Alltags- und Lebensökonomie“ sollte ein Unterrichtsfach werden, bei dem die Schüler lernen, be-

wusster und saisonaler einzukaufen. Man sollte Landwirte als Produzenten wichtiger Erzeugnisse sehen, ihre Produkte achten und wertschätzen. Wir sind ein Teil dieser Welt und müssen die Umwelt achten. Wichtig ist, die Produktion so zu gestalten, dass keine Gifte und krebserregende Chemikalien ins Grundwasser geraten. Jeder kann etwas beitragen –

ich fahre viel Fahrrad, produziere in meinem Garten Gemüse selbst und kaufe in einem Hofladen. Viele Landfrauen kaufen jetzt noch bewusster ein, vermeiden Verpackungen.

Jetzt ist Corona-Zeit: Wie reagieren Sie und Ihr Verein?

Unser Verein besteht aus zwölf Ortsgruppen; eigentlich kennen sich alle oder sind befreundet. Über 90 Prozent der Frauen sind online; die anderen werden angerufen. Auch kommt uns unsere starke Vernetzung zu Gute. Auch kommt uns in dieser Zeit unsere starke Vernetzung zu Gute. So arbeiten wir zum Beispiel mit dem Frauenrat zusammen. Hier wurde uns ein Notruf zur Mitarbeit in der Seelsorgehotline zugesandt.

Was hat die Corona-Lage für Auswirkungen auf Sie?

Die aktuelle Auswirkung betrifft mich durch meine ländliche Lage nicht so stark. Natürlich mache ich mir Sorgen über die wirtschaftlichen Auswirkungen, über die Überlastung des Gesundheitssystems, über die vielen Familien, die jetzt in häuslicher Enge leben und über die vielen alten Menschen, die in Altersheimen keinen familiären Kontakt mehr haben dürfen. Vielleicht kann man trotz allem der Krise auch etwas Positives abgewinnen. Es kann sein, dass sie uns hilft, dass wir uns wieder auf das Wesentliche besinnen und wir erkennen, was wirklich wichtig ist in unserem Leben.

Handwerk trotz Stillstand

Die meisten Betriebe können ihre Leistungen weiterhin anbieten

NEUMÜNSTER Auch wenn sie ihre Ladengeschäfte schließen mussten, bieten die Handwerker in Neumünster und damit die Innungsbetriebe der Kreishandwerkerschaft Mittelholstein ihre Leistungen weiterhin an.

Auf Baustellen etwa könne nach der Richtlinie des Landes und des Kreises weitergearbeitet werden. Die Beratung der Kunden finde zu meist telefonisch statt, und defekte Geräte werden selbstverständlich repariert oder Ersatz geliefert, erklärt Michael Klee, Geschäftsführer der Elektro Klee Netztechnik GmbH: „Wir lassen unsere Kunden nicht im Stich.“ Bei der Arbeit würden die Hygienerichtlinien der Berufsgenossenschaft und des Landes strikt beachtet.

Die Landesverordnung vom 23. März sieht vor, dass Handwerker weiter ihren Tätigkeiten nachgehen dürfen, wenn ein enger persönlicher Kontakt zum Kunden ausge-



Meister Michael Klee und sein Techniker Jörg Trahn (vorn) lassen ihre Kunden nicht im Stich. „Im Außendienst wird voll weitergearbeitet“, versichern beide. FOTO: KREISHANDWERKERSCHAFT

schlossen ist. Das ist in der Regel beim Bauhandwerk ohne Weiteres möglich.

Hier arbeiten der Dachdecker, der Maurer, Zimmermann oder Installateur meist ohne Kundenkontakt auf der Baustelle.

Der erforderliche Abstand von 1,50 Metern lasse sich

einhalten, heißt es von der Kreishandwerkerschaft.

Anders sieht es bei Gewerken aus, die unmittelbar am Kunden arbeiten, wie Friseur, die ihre Läden schließen mussten.

Ausgenommen von den Verboten sind auch die Gesundheitsberufe wie Augenoptiker und Zahntechniker. Auch Autohäuser mit angeschlossener Werkstatt können die Regeln meist problemlos einhalten und dürfen daher laut Kreishandwerkerschaft Mittelholstein Autos reparieren.

Besondere Regeln gelten für Baustellen. Hier muss nicht nur auf Abstand geachtet werden, es müssen auch genügend Handwaschgelegenheiten mit Einmalhandtüchern zur Verfügung stehen. Auch müssen die Unternehmen Listen mit allen Personalien und Angaben zur Erreichbarkeit von Menschen, die sich auf der Baustelle aufgehalten haben, führen. hg

29 bestätigte Corona-Fälle in Neumünster

NEUMÜNSTER Bis gestern um 13 Uhr wurden in Neumünster 29 Fälle einer Covid-19- Erkrankung bestätigt. Die betroffenen Personen wurden vom Fachdienst Gesundheit unter Quarantäne gestellt. Vier Personen wurden ins Friedrich-Ebert-Krankenhaus eingeliefert und dort isoliert. Um die mögliche Infektionskette zu unterbrechen, ermittelt der Fachdienst Gesundheit derzeit Kontaktpersonen, die ebenfalls häuslich isoliert werden. In Neumünster wurden aktuell 69 Personen unter Quarantäne gestellt.

Über die bisherigen 25 bestätigten Fälle hinaus wurde bei einer Frau und einem Mann eine Covid-19-Erkrankung festgestellt, die unabhängig voneinander jeweils Kontakt zu positiv getesteten Patienten hatten. Zudem sind ein Mann und eine Frau erkrankt, bei denen die Ansteckungsquellen unbekannt sind und derzeit ermittelt werden. hg

SCHÜCO

Mit neuen Fenstern
Energiekosten senken.

Sparen Sie bis zu 80 % Energie durch effiziente Dämmung. Fenster von Schüco lassen die Kälte draußen und bieten drinnen ein angenehmes Wohlfühlklima. Ob Neubau oder Modernisierung, rüsten Sie mit uns Ihr Haus für die Zukunft.

arko|metallmanufaktur GmbH
Walcott Weg 2 | 24796 Bredenbek
fon: 04334/18384-50
mail: info@arko-metallmanufaktur.de